

Außergewöhnlich große Taten

Vorgebet:

Erhebe deine Stimme zu Gott und sprich zu Ihm: Gott, segne mich heute, während Du Deine Gnade über alle Deine Menschen ausschüttetest.

Du sollst nicht nur über Heldentaten lesen, sondern auch an diesen Heldentaten ein Teilnehmer werden... Ungewöhnliche Heldentaten! ...Wie damals, so auch in unseren Tagen, erhebt Gott grosse Männer und Frauen und du kannst unter ihnen sein, damit du ungewöhnliche Heldentaten in unserer Generation tust... ...Es ist nötig: ein neuer Elia, ein neuer Daniel, einige Rut und Ester - auch heute, brauchen wir Leute, die vor dem Altar der Hingabe kommen werden. Lass dich von Gott, zu einem neuen Werkzeug machen, ein Instrument in Seinen Händen, damit du Heldentaten tust... Wir brauchen heute einen neuen Schadrach, Meschach und Abed-Nego, die fähig sind, durch das Feuer zu gehen und wobei das Feuer sie nicht verbrennen können, durchs Wasser zu gehen ohne dass sie sinken . Wir brauchen heute Männer und Frauen, die sich in der Kraft, in der Macht, in der Salbung des Heiligen Geistes aufstellen und sich in dieser Generation als Herausforderer und Sieger hinstellen, und die dann gehen, um Heldentaten zu tun, im Namen des Herrn, in der Kraft des Herrn, in der Macht des Heiligen Geistes, in dem auch ihr getauft seid. Lass Gott in dir einen neuen Elia schaffen, der Gottes Kraft herunterbringt... damit die toten Seelen von Männern und Frauen, Jungen und Kindern auferstehen... Noch ein Elia heute, der sich der Unaufrichtigkeit auf der Erde widersetzen kann... Noch ein Elia, der die Gerechtigkeit in den verdorbenen, dunklen Gesellschaften, unter denen wir wohnen, wiederherstellt. Noch ein Elia heute... Noch ein Daniel, der ein reines Leben führen kann, ein gerechtes Leben, ein heiliges Leben, ein unbeflecktes Leben, ein unschuldigtes Leben in Babylon führen kann, wo die Kräfte der Dunkelheit überwunden werden... Männer und Frauen Gottes, die in der Macht des Gottes aufgestanden sind, um Heldentaten zu wirken, genau in diesen Tagen, genau zu dieser Zeit... Lasst Gott über euch Seine Hand so stellen, dass die Kraft des Heiligen Geistes das Begehren des Fleisches verschluckt...

Himmlischer Vater, heute kommen wir zu dir mit einem grossen Wunsch. Heute kommen wir zu dir, weil wir uns bewusst sind, dass wir an diesem Tag, zu dieser Zeit und in dieser Epoche Männer und Frauen brauchen, die zu dieser Zeit ungewöhnliche Heldentaten bewirken werden.

Herr, es gibt viele religiöse Leute, aber wir wollen Leute mit der Macht Gottes sein, die grosse Heldentaten bewirken können! Es gibt viele Leute, die Mitglieder einer Kirche sind, die in eine Kirche gehen... Herr, wir wollen, dass Du uns Männer und Frauen gibst, dass Du sie erhebst, von hier und von überall, wo sie dieses Wort jetzt lesen, erhebe Männer und Frauen, die zu Deinem Ruhm ungewöhnliche Taten wirken, im Namen Jesu! Leute, die die Vergangenheit vergessen und sie begraben, die die Unruhen und die Sorgen überwinden und die Taten des Fleisches begraben; Leute mit FEUER, in denen das Feuer Gottes Geistes alles, was vom Fleisch bei ihnen ist, verschluckt; Männer und Frauen, die die Not des Tages sehen werden und sich in der Kraft und in der Macht des Herrn aufrichten, die sich heute gegen alle Propheten Baals aufrichten. Sie werden es ALLEIN tun, und, in der Kraft des Geistes, werden sie sich diesen Propheten Baals widersetzen können, und sie werden sie besiegen, niederschmettern und vernichten! Und dann wird sich der Name Gottes auf dieser Erde und auf diesem Kontinent erheben, im Namen Jesu! Wir beten, dass es in jeder Generation irgendeinen gibt, der die Kenntnis über den Allmächtigen bringen kann, der die MACHT des Allmächtigen bringen kann; was Du für die vorigen Generationen getan hast, mache dasselbe auch zu unserer Zeit, im Namen Jesu! Hilf uns, Herr, alles zu verlassen, was uns stört vorwärts zu gehen; die Sachen, die uns verflechten, zu verlassen, wegzuwerfen und darauf zu verzichten, und, Herr, verbrenne alles, was unsere Bewegung nach vorne stört, während wir auf dem Weg sind. Wir beten, Gott, lass uns in der Kraft des Herrn aufrichten, in der Macht des Herrn, ohne Bedeutung wo wir sind: in Ägypten oder in Babylon, in Jerusalem oder in Ninive, überall, wo wir sind, werden wir Deine Kraft in diese Generation bringen, im Namen Jesu! Und ich bete, Herr, lass den Geist des SIEGERS, der Heldentaten macht, auf einen jeden von uns heute kommen, im Namen Jesu! Bestätige es, Herr, im Namen Jesu! Wir danken Dir, denn wir wissen, dass Du uns geantwortet hast! Im Namen Jesu beten wir.

Einführung und Problemstellung:

Daniel 11:32 “Und er wird mit Ränken alle zum Abfall bringen, die den Bund übertreten. Aber die vom Volk, die ihren Gott kennen, werden sich ermannen und danach handeln.” Wenn wir diesen Vers von der Schrift sehen... Wir wissen, dass dieser Vers von der Schrift eigentlich über eine spezifische Zeit spricht, die gefährlichste Zeit der Erde, die schwerste Zeit auf der Erde, die schrecklichste Zeit der Erde, die meist terrorisierende Zeit auf der Erde... Man spricht: “Und er wird mit Ränken alle zum Abfall bringen, die den Bund übertreten...” Der Antichrist wird durch

SCHMEICHELEIEN verderben... Die Zeit kommt - die Zeit des Antichristen die Zeit der Großen Trübsal... Der Antichrist wird sich gegen den Bund aufrichten. Und es wird dann andere Leute geben, die so sehr böse in ihren Herzen sein werden... Sie werden auch wirken und arbeiten, sich bemühen, sprechen und denken gegen den Bund (das Vermächtnis). Dann wird der Antichrist denen schmeicheln, sie loben, wenn sie böse Sachen gegen das Testament (das Vermächtnis) tun. Zu solcher Zeit des höchsten Verderbens, in der Tiefe des Verderbens, bei der grössten Verbreitung der Verderbens auf der Erde, zu dieser Zeit werden die Leute, die ihren Gott kennen, stark sein... Schau mal, unabhängig davon, ob du in Babylon bist oder in Ägypten, wenn du deinen Gott kennst, wird dich das alles nicht daran hindern, Heldentaten zu tun. Wenn du deinen Gott kennst, ob du in Ninive oder in Sodom bist, es spielt keine Rolle. Zu einer Zeit, wie diese, die Zeit des Antichrist, wenn er die Leute verderben wird - mit Schmeicheleien, sie loben wird mit Loben, ohne irgendwelchen Wert und Preis... Wenn dich der Antichrist lobt, sollst du wissen: Das ist nur eine Schmeichelei... Wenn dich der Satan lobt - das ist nur eine Schmeichelei... Und wenn dich die Gottlosen loben - ist das nur eine Schmeichelei... Wenn dich Judas Iskariot lobt und, dich grüsst, dir einen Daumen zeigt - das ist nur eine Schmeichelei... Auch diese Zeit wird kommen, wenn der Antichrist die Leute loben wird und ihnen schmeicheln wird, weil sie gegen den KÖNIG aller Könige und gegen den HERREN aller Herren sind, aber die Leute, die ihren Gott kennen, werden nicht einfach stehen und sprechen: "Die Welt ist verdorben! Die Welt ist schlecht! Was können wir tun?" Wir können etwas in dieser Generation tun! Und wir werden etwas im Namen Jesu tun! Zu dieser Zeit werden sich die Leute, die ihren Gott kennen, in der Kraft des Allmächtigen wirken und sie werden Heldentaten tun. Darum habe ich euch diesen Tag eingeladen, damit wir unsere Lenden umgürten und uns sagen: "Ich bin ein Kandidat, um HELDENTATEN zu tun!!!" Ich sagte: Ich bin ein Kandidat, um HELDENTATEN zu tun! Welche ruhmvolle Möglichkeit haben wir! Welche ruhmvolle Zeit haben wir! Wenn sich die Sünde multipliziert - tun wir Heldentaten! Wenn sich die Verdorbenheit überall auf der Erde verbreitet - tun wir Heldentaten! Wenn sich die Gesetzlosigkeit multipliziert - tun wir Heldentaten! Wenn die Liebe der Mehrheit kühl wird, zu solcher Zeit - tun wir HELDENTATEN! Sie werden das Testament (den Bund) übertreten... Und der Antichrist wird sie mit Ränken zum Abfall bringen... ABER... die Leute - die Gläubigen, die Heiligen, die Kirche, die Gottes Leute, die ihren Gott kennen, werden sich ermannen und HELDENTATEN tun!!!

Ich habe meine Lehre in drei Teile geteilt:

1. DIE PRÜFUNG und DER AUSDRUCK des GLAUBENS :

Wenn die PRÜFUNG zu dir kommt, das geschieht nicht um dich zu vernichten; die PRÜFUNG lässt dich einfach deinen GLAUBEN AUSDRÜCKEN. Die Prüfungen kommen nicht, um dich zu töten, vernichten und begraben! Sie kommen nicht, um deinen Namen auszulöschen! NEIN! Die Prüfung ist einfach dazu da, damit du deinen Glauben an Gott ausdrücken kannst. DIE PRÜFUNG und DER AUSDRUCK des GLAUBENS

2. DIE ZEUGNISSE und DAS ERWARTEN des GLAUBENS:

Wenn wir ZEUGNISSE hören, dann erscheint in unseren Herzen eine Erwartungshaltung. Wenn wir hören, was Gott für ihn getan hat, das gibt mir die Erwartung, wenn Gott es für ihn getan hat, wird Er viel mehr für mich tun. Die Zeugnisse, die wir von ihr hören, schaut diese Frau - sie steht auf und gibt ein Zeugnis. Man nimmt an, dass dieses Zeugnis dir das Erwarten des Glaubens geben wird, wenn Gott es für sie tut , wird Er dasselbe auch für dich tun.

3. DER TRIUMPH und die HELDENTATEN des GLAUBENS:

Wenn du triumphierst - das sind Heldentaten! Als David auf Goliath trat - das ist ein Triumph! Das ist eine Heldentat! Als die Feinde vor dem Volk Israel wegliefen und das Volk Israel sie verfolgte - Das ist ein Triumph! Das ist eine Heldentat! Und als Daniel in der Grube mit den Löwen war, "...rief der König mit angstvoller Stimme und ...sprach zu Daniel: Daniel, du Knecht des lebendigen Gottes, hat dich dein Gott, dem du ohne Unterlass dienst, auch erretten können von den Löwen?" (Daniel 6:21) "Daniel aber redete mit dem König: Der König lebe ewig! Mein Gott hat Seinen Engel gesandt, der den Löwen den Rachen zugehalten hat, so dass sie mir kein Leid antun konnten; denn vor Ihm bin ich unschuldig, und auch gegen dich, mein König, habe ich nichts Böses getan..." - Das ist ein Triumph! Das ist eine Heldentat! DER TRIUMPH und DIE HELDENTATEN des GLAUBENS

1. DIE PRÜFUNG und DER AUSDRUCK des GLAUBENS

Wisst ihr, Gott gibt manchmal eine Prüfung. Er lässt eine Prüfung zu. Und die Prüfung dient dazu, von dir etwas abzunehmen. Wenn die Prüfung kommt, ist es normal, dass dich die Prüfung reden lässt.

**PRÜFUNG und Reden*

Wenn die Prüfung kommt, wird sie dich zum Reden veranlassen. Das, was du sprichst, ist in dir drinnen. Aber nicht die Prüfung ist das, was dich macht, das zu sagen, was du sagst. “Wes das Herz voll ist, des geht der Mund über.” (Matt. 12:34) Die Prüfung wird dich jenes Ausdrücken lassen, was drinnen in dir ist. Wenn drinnen Unglauben ist, nicht die Prüfung bringt dir Unglauben. Der Unglauben ist dort im Voraus gewesen. Die Prüfung deckt ihn nur auf, damit man sieht, was drinnen ist. Wenn du ein Mann des Glaubens bist, wenn du eine Frau des Glaubens bist, ist nicht die Prüfung, wenn sie kommt, welche dir den Glauben bringt; der Glauben ist im Voraus dort gewesen. Die Prüfung öffnet einfach dein Herz, dient dem Verstand, damit sich der Glauben äussert, der im Voraus dort gewesen ist.

**DIE PRÜFUNG und DER AUSDRUCK (DIE ÄUSSERUNG) des GLAUBENS*

1. Könige 17:8 “Da kam das Wort des Herrn zu ihm: Mach dich auf und geh nach Zarpas, das bei Sidon liegt, und bleibe dort; denn Ich habe dort einer Witwe geboten, dich zu versorgen.” Das war für Elia eine Prüfung: “Gott, wohin schickst Du mich?” - “ Ich schicke dich nach Sidon.” Wo ist Sidon? - Nicht sehr weit von Zion. “Warum schickst Du mich nicht nach Zion? Warum schickst du mich nach Sidon?” “Das ist eine Prüfung deines Glaubens. Ich habe dort einer Witwe geboten, dich zu versorgen.” “Gott, habe ich gut gehört? Du hast wem geboten? Einer Witwe!? Gott, das ist eine Zeit der Hungersnot, sogar die Reichen haben Schwierigkeiten, was bleibt für die Witwen!?... - “Das ist eine Prüfung deines Glaubens.” Aber zur Zeit eines Hungers, zur schwierigsten Zeit auf der Erde, hat der Herr zu Elia gesprochen, zu Seinem Diener (Angestellten), dem Gottes Propheten: “Geh nach Sidon, nicht nach Zion! Geh zu dieser Witwe, sie ist diese, welche dich versorgen wird.” Das ist die Prüfung des Glaubens und jetzt – der Ausdruck (Die Äusserung). Wenn du Glauben hast, wirst du verstehen, dass das eine Prüfung ist. Wenn du gut vorbereitet bist, wird dich eigentlich die Prüfung erfreuen. Habt ihr nicht die Kinder gesehen, wenn man sie prüft, wenn sie Kontrollarbeit haben... Diese, die nicht vorbereitet sind, sagen: “Warum haben wir immer Kontrollarbeiten? Warum lassen sie uns nicht ausruhen - immer Kontrollarbeiten, Kontrollarbeiten?” - Sie sind nicht vorbereitet! Nicht die Prüfung macht sie dieses zu sagen, was sie sagen, sondern das, was in ihrem Herzen ist. Doch für die Kinder, die gut vorbereitet sind - für sie ist das ein Tag der Bestätigung. Der Lehrer hat uns Kontrollarbeit gegeben! Lehrer, ich zeige dir, was es in diesem meinen Gehirn gibt. Sie sind glücklich. Sie freuen sich - denn sie sind vorbereitet. Und wenn du ein Mensch mit Glauben bist - wird die Prüfung nur das herausziehen, was drinnen in dir ist. 1. Könige 17:10 - “Und er machte sich auf und ging nach

Zarpat. Und als er an das Tor der Stadt kam, siehe, da war eine Witwe, die las Holz auf. Und er rief ihr zu und sprach: Hole mir ein wenig Wasser im Gefäß, dass ich trinke!” DER AUSDRUCK des GLAUBENS Elia wusste, dass das einfach eine Prüfung ist... Und ich werde meine Prüfung bestehen... Und so hat er seinen Glauben geäußert (ausgedrückt): >>Frau, ich brauche, wenig Wasser zu trinken<<“ Vers 11:”Und als sie hinging zu holen, rief er ihr nach und sprach: Bringe mir auch einen Bissen Brot mit!” Elia, warum hast du sie nicht zuerst gefragt: Frau, hast du Nahrung, hast du etwas zu essen? Warum soll ich sie fragen? Gott hat mir doch gesagt, dass diese Witwe mich versorgen wird. So hat er seinen GLAUBEN geäußert! Vers 12:”Sie sprach: so wahr der Herr, dein Gott, lebt: ich habe nichts Gebackenes,...” Na, siehst du, wem sollst du glauben? Der Herr sagte: Ich habe ihr geboten dich zu versorgen. Sie hat genug. Sie sagte doch: Ich habe nichts Gebackenes. Wem sollst du glauben? DIE PRÜFUNG und der AUSDRUCK des GLAUBENS. Wem glaubst du? Wen hörst du? Wem schenkst du deine Aufmerksamkeit? Das wird bestimmen, ob du Glauben hast, oder nicht. Aber heute wird dein Glauben einen Sprung machen! Dein Glauben wird wachsen! Schaut diesen Mann - er war ein Mensch wie wir. Elia war kein spezieller Mann, sondern wie du, wie ich. Aber er äusserte einen Glauben und er drückte seinen Glauben aus! Du wirst deinen Glauben ausdrücken! Vers 12: “...ich habe nichts Gebackenes, nur eine Handvoll Mehl im Topf und ein wenig Öl im Krug. Und siehe, ich hab ein Scheit Holz oder zwei aufgelesen und gehe heim und will mir und meinem Sohn zurichten, dass wir essen - und sterben.” Wem wirst du glauben? Gott sprach: Ich habe der Witwe geboten, dich zu versorgen. Sie wird leben und dein Leben unterstützen. Die Frau spricht von Sterben - wem wirst du glauben? Der PRÜFUNG und der AUSDRUCK des GLAUBENS. Gott, wohin hast Du mich geschickt? Was für Worte hat diese Frau? Die Frau hat sogar keinen Glauben, damit sie lebt, und Du sagst mir, dass sie auch mein Leben unterstützen wird!? Die Frau hat sogar keine Einnahmen, und Du sagst mir, dass sie mich versorgen wird! Das ist eine Prüfung. Gott weiss, was du tun wirst. Gott ist niemals beunruhigt. Gott macht sich keine Sorgen. Gott sagt niemals: “Oh jeh! Was werde Ich tun?” Gott kratzt nicht Seinen Kopf und sagt nicht: Und nun? Gott beruft keine Versammlung mit dem Sohn, dem Geist und den Engeln ein: “Was werden Wir jetzt mit Elia machen? Siehe die Frau, zu der Wir ihn geschickt haben, hat nichts!” Niemals Gott ist durch Unruhe und Sorgen unterdrückt. Und wir, die Kinder Gottes, wenn wir an Gott glauben, dürfen auch nicht durch Unruhe unterdrückt und gepeinigt werden. Die Unruhe quält die Leute. Die Sorgen plagen die Leute - Das ist eine Qual. Wenn wir Glauben an Gott haben und bewusst wissen, es ist das, was uns Gott gesagt hat, abgesehen davon, was wir von der “Witwe” und von vielen anderen Seiten

hören, dann soll ein jeder von uns sagen: "Ja, das ist eine Prüfung! Und ich werde meine Prüfung bestehen!" Ich werde meine Prüfung bestehen! Wenn Gott nicht beunruhigt ist, warum sollst du dir Sorgen machen? Wenn Gott sich keine Sorgen macht, warum sollst du dich quälen? Wenn es dem Gott ganz egal ist, warum ist es dir auch nicht ganz egal? DRÜCKE DEINEN GLAUBEN AUS!!! Und dann im Vers 13: "Fürchte dich nicht!" – im Himmel gibt es keine Angst. Und es gibt auch keine Angst im Herzen jenes Menschen, dessen Herz im Himmel ist. Wo dein Schatz ist, dort wird auch dein Herz sein. Wo dein Fokus ist, dort wird auch dein Herz sein. Wo deine Aufmerksamkeit ist, dort wird auch dein Herz sein. Wo dein Verstand ist, dort wird auch dein Herz sein. Wenn dein Schatz, wenn deine Aufmerksamkeit, wenn dein Fokus im Himmel sind, wenn dein Verstand im Himmel ist - dort wird auch dein Herz sein! Im Himmel gibt es keine Angst! Nachdem Gott zu Elia sprach: "Ich habe einer Witwe geboten, dich zu versorgen...", (ohne dass die Witwe es wusste), hat die Arbeit zur Versorgung schon begonnen. Und weil es keine Angst im Himmel gibt, so gibt es auch keine Angst in deinem Herzen. Gott wird dich versorgen... Gott wird dich behüten... Welche Nachricht du auch hörst: "Siehe, das passierte diesem und jenem...", das ist nur eine Information darüber, was draußen geschah, nur eine Information... Du bist drinnen, und das ist für die Leute draussen, es wird mit dir nicht geschehen. Und so sagte ihr Elia: "Fürchte dich nicht!"... Und dann sprach er zu ihr: "Geh hin und mach's,"... GEH HIN UND MACH'S! Geh hin und... was? – MACH'S! Die Angst soll von deinem Herzen verschwinden! Geh hin und mach's! Geh hin und mach's! GEH HIN UND MACH'S, was du hörst! - So werden Heldentaten gemacht! Nicht einfach mit gekreuzten Armen zu sitzen... Ich meine nicht direkt, dass du deine Arme niemals und nirgendwo kreuzen darfst, sondern geistlich, wenn du sitzt und deine "Arme kreuzest" und nichts tust - wie wirst du Heldentaten machen können? Aber wenn du einsiehst, dass dieses einfach eine Prüfung ist, sagst du dir: "Ich bin schon vorübergegangen!" Sage: "Ich habe schon die Prüfung bestanden!" Vers 13: "Elia sprach zu ihr: ...Geh hin und mach's, wie du gesagt hast. Doch mache zuerst mir etwas Gebackenes davon..." ...Doch mache zuerst mir etwas Gebackenes davon... zuerst mir! Elia, wie konntest du das sagen!? Das ist eine Witwe! Hast du kein Mitleid, wie konntest sagen: "Zuerst mache mir etwas Gebackenes davon?" Ja, ich habe es gesagt, denn ich wollte, dass die Frau Gott an die erste Position stellt! Und dass sie das Wort Gottes an die erste Position stellt, und dass sie den Gesandten Gottes an die erste Position stellt! Frau, denke nicht an dich! Solange du an dich selbst denkst, desto mehr wirst du fühlen, dass du keine Nahrung hast. Denke an Gott! Stelle das Gottes Reich an die erste Stelle! Geh hin und mach's, wie du gesagt hast. Doch mache zuerst mir etwas Gebackenes davon und bringe mir's

heraus; - Mache zuerst mir. Denke nicht an dich selbst. Denke nicht an den Hunger. Beunruhige dich nicht. Rege dich nicht. Erlaube nicht, dass die Unruhe und die Sorge dich plagen, dich beunruhigen und deinen Sinn peinigen. Bringe mir's zuerst und danach dir und deinem Sohn- "Denn so spricht der Herr..." Heute liest du auch SO SPRICHT DER HERR! So spricht der Herr heute zu dir: "Du wirst nicht sterben. Du wirst leben." Was du auch in deinem Körper fühlst, ist das nur ein Gefühl. Dein Glauben wird das Gefühl besiegen! Was du auch siehst, wenn du erwachst, was du auch auf dem Markt siehst, in der Ökonomie, ist das natürliche Sehen... Dein Glauben wird es machen, dass du deine Versorgung siehst, die in dein Leben kommt. "Denn so spricht der Herr, der Gott Israels: Das Mehl im Topf soll nicht verzehrt werden,..." In diesem Jahr, soll dein "Mehl im Topf" nicht verzehrt werden! In diesem Jahr erkläre ich dir, dass alle deine Zweifel, Schwächen und Durchfälle - alle diese wirst du nicht mehr sehen! Du sollst nicht einfach auf den Topf schauen - im Himmel gibt es einen grösseren Topf!!! Und wir werden ein Übergiessen von dem Topf im Himmel zum Topf in deinem Haus zu lassen. So sollen wir immer denken, wenn wir ein Problem haben... Wenn du zum Beispiel ein krankes Auge hast, sage dir: Ich habe Reserveaugen im Himmel! Und diese Reserveaugen vom Himmel werden dir gegeben, um die jetztigen zu ersetzen. Die Leute, die Autos verkaufen, wenn sie dir ein Auto verkaufen, haben sie Reserveteilen auf Lager. Und im Moment, wenn du irgendwelche Reserveteil brauchst, wenn etwas beschädigt wurde, erklärst du das Problem und er sagt dir: Warte auf mich," - und er geht ins Lager. Dann nimmt er das Reserveteil und er gibt es dir. Selbstverständlich bezahlst du dafür, nicht wahr, Ich sage euch: Es gibt Reservebeine im Himmel! Es gibt Reservearme im Himmel! Es gibt Reservehände im Himmel! Es gibt Reserveherzen im Himmel! Und ein Anderer hat für euch bezahlt - Jesus Christus hat alles bezahlt. Und jedesmal, wenn dein Bein krank ist, gehst du zu Gott und sagst: "Darf ich mein Reserveteil bekommen?" Und Er sagt dir: "Warte ab" und Er revisiert dein Konto, und Er sieht, dass Jesus es für dich bezahlt hat. Er gibt dir das Reservebein und deine Beine sind in Ordnung! Preis den Herrn! HALLELUJA! Darum sage ich euch: Fürchte dich nicht! Alles, was du brauchst, ist dort - im Himmel! Auch während des kommenden Jahres wird alles, was passieren wird, nur eine kleine Prüfung sein. Du hast schon die Prüfung bestanden! Und dein Glauben wird gross in deinem Herzen sein, im Namen Jesu Christi! "Denn so spricht der Herr, der Gott Israels: Das Mehl im Topf soll nicht verzehrt werden, und dem Ölkrug soll nichts mangeln bis auf den Tag, an dem der Herr regnen lassen wird auf Erden. Sie ging hin und tat, wie Elia gesagt hatte. Und er ass und sie auch und ihr Sohn..." ASSEN! SIE assen! ER ass! Du wirst viele Tage lang lebendig sein! Lebendig - viele Monate! Lebendig - viele Jahre! Und du wirst essen

und satt sein! Niemand wird dir den Segen und die Versorgung wegnehmen! “Das Mehl im Topf wurde nicht verzehrt, und dem Ölkrug mangelte nichts nach dem Wort des Herrn, das Er durch Elia geredet hatte.” (1. Kön. 17:16)

2. DIE ZEUGNISSE und DAS ERWARTEN des GLAUBENS.

Du wirst Zeugnisse haben und wenn du diese Zeugnisse gibst, werden sie uns das Erwarten deines Glaubens geben. Es gibt Zeiten der Herausforderungen und in diesen Herausforderungen sagst du dir: Was werde ich tun? Herr, ich weiss nicht, was ich tun soll! 2. Chronik 20:5 - “Und Joschafat trat hin unter die Gemeinde Judas und Jerusalems im Hause des Herrn vorn im neuen Vorhof und sprach: Herr, Du Gott unserer Väter, bist Du nicht Gott im Himmel...?” Jetzt begann er nachzudenken, wer Gott ist? Wenn du auch ein Problem hast, wenn du auch eine Herausforderung hast, ist das für dich eine Möglichkeit, Heldentaten zu machen. Heldentaten wird es geben, aber wir müssen dem Weg der Menschen folgen, die vor uns waren. Stellen wir uns die Fragen: >> Was haben sie getan, als sie eine Herausforderung hatten? Wie haben sie gehandelt, als sie ihre Probleme hatten? Was haben sie getan, als sie gegen unüberwindbare Gebirgen in ihrem Leben gestellt wurden?<< Vers 6: “Herr, Du Gott unserer Väter, bist Du nicht Gott im Himmel und Herrscher über alle Königreiche der Heiden? Und in Deiner Hand ist Kraft und Macht und es ist niemand, der Dir zu widerstehen vermag. Hast Du, unser Gott, nicht die Bewohner dieses Landes vertrieben vor Deinem Volk Israel? “ Zeugnisse! O, Herr, wir haben von Dir gehört! Was hast Du mit Deiner mächtigen Kraft getan, durch Deine grosse Macht, wir haben gehört! “Hast Du, unser Gott, nicht die Bewohner dieses Landes vertrieben vor Deinem Volk Israel und hast es den Nachkommen Abrahams, Deines Freudes, gegeben für immer?” Seht, wie sie über Zeugnisse erzählten. Und sie riefen Gott hervor. Sie erinnerten sich an Gott, Wer Er ist. Vers 8: “Und sie wohnten darin und haben Dir ein Heiligtum für Deinen Namen gebaut und gesagt: Wenn Unglück, Schwert, Strafe, Pest oder Hungersnot über uns kommen, werden wir vor diesem Hause und vor Dir stehen - denn Dein Name ist in diesem Hause - ...” Sie haben noch von Gott und über Seine Fähigkeiten gesprochen, und über die grossen Sachen, die Gott getan hat und über das grosse Vermächtnis (Testament), das die Leute Gottes mit Ihm haben. Verse 9- 11:”... - und zu Dir schreien in unserer Not, und Du wirst hören und helfen. Nun siehe, die Ammoniter, Moabiter und die vom Gebirge Seir, durch die Du Israel nicht hindurchziehen liessst, als sie aus Ägyptenland kamen - - sondern sie mussten vor ihnen weichen und durften sie nicht ausrotten -, siehe, sie lassen uns das entgelten und kommen, uns auszutreiben aus Deinem Eigentum, das Du uns gege-

ben hast." Sie sprachen: Das ist Dein Eigentum! Und Du hast uns dieses Eigentum gegeben, damit wir es erben. Und siehe diese Leute, Du hast uns nicht gelassen, dass wir sie vernichten und wir haben ihnen eine Chance gegeben. Und dieses Eigentum ist Dein Eigentum. Und sie versuchen uns aus Deinem (unserem) Eigentum auszutreiben. Vers 12: "Unser Gott, wirst Du sie nicht richten? Denn in uns ist keine Kraft gegen dies grosse Heer, das gegen uns kommt. Wir wissen nicht, was wir tun sollen,..." ... wir wissen nicht, was wir tun sollen! Wenn du auch dem Problem gegenüber stehst, du sagst: Was soll ich tun, um dieses Problem zu lösen? Aber keine Antwort kommt. ... Und ich weiss nicht, was ich tun soll! Das ist nicht das Ende des Wegs. Weil du gesagt hast, dass du nicht weisst, was du machen sollst, bedeutet nicht, dass alles beendet ist. Wisst ihr, warum sich die Leute aufgeben? Und sie sagen: siehe mein Problem! Siehe welche Herausforderung habe ich und ich will, dass dies mein Problem gelöst wird. Da ist ein Hindernis und ein Gebirge vor mir... Und vielleicht versuchst du auf diese und auf jene Weise das Problem zu lösen. Aber alle diese Lösungen, die du dir ausdenkst, wirken nicht... Dann sagst du dir: "Ich weiss nicht, was ich tun soll?!" Dann wird dir dein Verstand sagen: Das ist das Ende des Wegs! Bedeutet das, dass alles zu Ende ist, denn du weisst nicht, was du tun sollst? NEIN! Wenn du nicht weisst, was du tun sollst, der Allmächtige Gott weiss, was du tun sollst. Wenn du keine Lösung hast, der Allmächtige Gott hat eine Lösung. Wenn du daran denkst, deinem Leben ein Ende zu setzen, weil du keinen vernünftigen Grund siehst, es fortzusetzen, Gott wird für dich einen Weg durchs Schilfmeer tun! Gott wird vor dir das Wasser des Jordans stehenbleiben lassen! Wenn du nicht weisst, was du tun sollst, wird bald die Lösung kommen... Und die Lösung kommt schon heute! Wenn du denkst: "Ich weiss nicht, was ich tun soll?! Ich weiss nicht, wie ich mich davonschleiche?" Heute werden wir uns davonschleichen im Namen Jesu! Man sagt in Vers 12: "... Wir wissen nicht, was wir tun sollen, sondern unsere Augen sehen nach Dir." Das ist die Lösung! ..."unsere Augen sehen nach Dir!" 2.Chron. 20:13-15: "Und ganz Juda stand vor dem Herrn mit seinen Alten, Frauen und Kindern. Aber der Geist des Herrn kam mitten in der Gemeinde auf Jahasiel, den Sohn Secharjas, des Sohnes Benajas, des Sohnes Jehiels, des Sohnes Mattanjas, den Leviten aus den Söhnen Asaf. Und Jahasiel sprach: Merket auf, ganz Juda und Einwohner von Jerusalem und du, König Joschafat! so spricht der Herr zu euch: Ihr sollt euch nicht fürchten und nicht verzagen vor diesem grossen Heer;..." Im Himmel gibt es keine Angst. Fürchte dich nicht! In Gott gibt es keine Angst! Fürchte dich nicht! Im Himmelreich gibt es keine Angst! Fürchte dich nicht! Die Angst gehört dem Reich der Dunkelheit. Die Angst gehört dem Reich der Welt. In Christus gibt es keine Angst. Wenn Christus in dir lebt und wenn du Ihm erlaubst, dass Er in dir Gross wird -

-da gibt es in Christus keine Angst! Vers 15: "...Ihr sollt euch nicht fürchten und nicht verzagen vor diesem grossen Heer; denn nicht ihr kämpft, sondern Gott." Denn nicht ihr kämpft, sondern Gott. Was bedeutet das - Nicht ihr kämpft, sondern Gott? Nimm deine Hände davon weg, du kämpfst nicht. Hebe deinen Sinn davon auf, du kämpfst nicht. Verändere deine Sprache - "Die Feinde verfolgen mich!" - Du kämpfst nicht. Verändere deine Sprache - "Ich weiss nicht, was ich tun soll." - Was willst du tun? - Du kämpfst nicht. Beseitige es von deinem Sinn! Schliesse es von deinem Wortschatz aus! Entferne es von deinen Plänen! Ich plane Strategien, mit dem Problem zu Kämpfen... Warum? - Du kämpfst nicht! Gehe schlafen. Wirke so, als ob es kein Problem gibt. Lass dich von dem Problem lösen. Siehe, die Verbindung mit dem Problem, dein Anhängen am Problem, wird bedeuten, dass du kämpfen wirst. Das Auseinandersetzen mit dem Problem bedeutet, dass du kämpfen wirst. LASS DICH LÖSEN! Lass dich nicht mehr mit dem Problem gleichsetzen. Das Problem ist nicht dein, sondern Gottes! Der Kampf ist nicht dein, sondern Gottes! Du weisst nicht, was du tun sollst. Warum denkst du doch wieder daran? Du weisst nicht, was du machen sollst. Warum denkst du weiter, was du tun sollst, wenn du es nicht weisst? Es soll dich nicht interessieren. Lass dich lösen! Denn dieses Problem wird von Gott gelöst werden. Ich habe gesagt - GOTT wird es lösen! Dieses Gebirge, das du siehst, - dieses Gebirge taut! Siehe mein Problem in der Familie - Es gibt kein Problem mit deiner Familie! Siehe mein Problem bei der Arbeit - Du hast kein Problem auf deinem Arbeitsplatz! Siehe meine Probleme mit meinem Vermieter - Du hast keine Probleme mit dem Vermieter! Die Leute sind gegen mich - Sie sind nicht gegen dich, sondern gegen Gott. Lass dich lösen! Lass dich nicht mit dem Problem identifizieren, denn es ist nicht dein, sondern Gottes. Vers 16: "Morgen sollt ihr gegen sie hinabziehen. Wenn sie den Höhenweg von Ziz heraufkommen, werdet ihr auf sie treffen, wo das Tal endet, vor der Wüste Jeruel." Der Herr wird dir die Geheimnisse deiner Feinde aufdecken. Alle Geheimnisse deines Feindes werden in deinen Händen sein! Vers 17: "Aber nicht ihr werdet dabei kämpfen; ... "Jemand sagt: Ich versuche meine Kräfte zu sammeln. Wozu brauchst du deine Kräfte? Nicht du wirst dabei kämpfen. David hatte fünf Steine, und ich suche meine fünf Steine. Warum suchst du Steine? Nicht du wirst kämpfen! Ich versuche dies und jenes Buch zu lesen... Es gibt Bücher, wo es geschrieben steht: Wenn du dieses Problem hast, mach das und das! Wenn du ein solches Problem hast, sollst du das sagen, dieses werfen... Wozu brauchst du etwas zu werfen, wenn der Kampf nicht dein ist und wenn nicht du kämpfen wirst? Dieses Jahr ist für mich ein Genuss! Ohne Kämpfe, ohne Sorgen, ohne Unruhen. Keinen Kampf gibt es für mich während dieses kommenden Jahres! Und für dich auch. Während dieses kommenden Jahres brauchst du nicht zu

kämpfen. Alles, was du während dieses kommenden Jahres zu machen hast, ist, Lieder vor Freude zu singen. Einfach zu singen, einfach dem Herrn während dieses kommenden Jahres zu singen. Du bist schon ein Sieger! Wenn du nicht weisst, wie zu singen, gehe dann zu den Chormitgliedern und sage ihnen: Lehrt mich, wie ich singen soll! Wenn ihr sogar nicht singen könnt, sollt ihr wissen, dass der Teufel nicht die schöne und die schlechte Musik unterscheidet. Wenn ihr singt und euch freut, wird der Teufel keinen Unterschied zwischen der schönen und der schlechten Musik machen. Wenn du singst und jemand dir sagt, dass es schlecht ist, sage ihm: Aber ich genieße es! Wenn du es genießt, soll es schön sein! Sage dem Teufel: Ja, diese Musik ist so schön, dass du sie nicht verstehen kannst! Und das wird alle deine Feinde töten und zerstören, im Namen Jesu! Vers 17: "Aber nicht ihr werdet dabei kämpfen; tretet nur hin und steht und seht die Hilfe des Herrn, Der mit euch ist, Juda und Jerusalem! Fürchtet euch nicht und verzaget nicht! Morgen zieht ihnen entgegen! Der Herr ist mit euch." AMEN!

3. DER TRIUMPH und DIE HELDENTATEN des GLAUBENS

Wir haben gesiegt! Sprich es an diesem Tag im Lager des Feindes aus! Sage es aus! Sie sollen es hören! Und überall, wo die Feinde stecken, sagen die Kinder Gottes an diesem Tag: Der Sieg ist in unseren Händen! Der Sieg ist in unserem Leben! Für jeden, der dies ließ, gibt es keine Sorgen und keine Unruhen mehr. Wir haben gesiegt! Im Namen Jesu! DER TRIUMPH und DIE HELDENTATEN des GLAUBENS! Wir lesen noch 2. Chronik 20 Kap., jetzt Vers 20: "Und sie machten sich früh am Morgen auf und zogen aus zur Wüste Takoa. Und als sie auszogen, trat Joschafat hin und sprach: Höret mir zu, Juda und ihr Einwohner von Jerusalem! Glaubt an den Herrn, euren Gott, so werdet ihr sicher sein..." Du bist schon sicher! "... und glaubet Seinen Propheten, so wird es euch gelingen." Dir ist es schon gelungen! Vers 21: "Und er beriet sich mit dem Volk..." Und er beriet sich mit dem Volk - Was bedeutet das? Dieser Mann hat gesagt: Wir wissen nicht, was zu tun ist. Und dann begann er sie zu fragen: Was sollen wir machen? Was anderes bleibt uns zu tun übrig? Was anderes bleibt uns zu tun übrig? Und ich werde euch jetzt fragen: >>Was machten die Leute Gottes, nachdem sie in einem Kampf siegten? Nachdem sie durchs Schilfmeer durchgezogen sind.(2. Mose, Kap. 14) Nachdem sie am Gegenufer getreten sind,(in 2. Mose Kap. 15), was machten sie? Als sie im Kampf waren, in 1. Samuel, Kap. 17 und als sie dann vom Kampf zurückkamen (Kap. 17 und 18), was haben die Frauen gemacht? - SIE SANGEN! Joschafat sagte sich: Wir haben den Sieg, bevor wir den Sieg gesehen haben! Wir haben den Sieg, bevor wir aufs Kampffeld gegangen sind! Und jetzt, wenn wir wirklich wissen, dass wir den Sieg gewonnen haben, wenn wir schon den Sieg haben, was sollen wir tun? Seitdem wir glauben, dass wir den

Sieg haben, was werden wir tun? Das hat er ihnen im Vers 21 gesagt: “Und er beriet sich mit dem Volk und bestellte Sänger für den Herrn, dass sie in heiligem Schmuck Loblieder sangen und vor den Kriegsleuten herzogen und sprachen: Danket dem Herrn; denn Seine Barmherzigkeit wahret ewiglich. Und als sie anfangen mit Danken und Loben...” Nicht als sie mit “Weinen” anfangen! Nicht als sie mit “Schreien” anfangen! Das, was uns den Triumph gibt, was uns die Heldentaten des Glaubens gibt, ist, den Sieg zu sehen, bevor du aufs Kampffeld gegangen bist, und dann siehst du klar diesen Sieg, du schaust auf diesen Sieg so, als ob er schon in deinen Händen ist. Und du sagst dir: Was würde ich nach dem Sieg sagen? - Du singst so, wie du nach dem Sieg singen würdest! Und du freust dich so, wie du dich nach dem Sieg freuen würdest! Du benimmst dich so, wie du dich nach dem Sieg benehmen würdest! - Das ist das GEHEIMNIS des Triumphs. “Und als sie anfangen mit Danken und Loben, liess der Herr einen Hinterhalt kommen über die Ammoniter und Moabiter und die vom Gebirge Seir, die gegen Juda ausgezogen waren, und sie wurden geschlagen.” - Die Feinde “...wurden einander zum Verderben!” Du wirst auf dieser Erde gehen! Dem Gott gehört die Erde und alles, was dazu gehört. Das ist dein Vaterland und Gottes, Der alles gemacht hat! Du wirst frei sein! Tags und nachts, wo du auch bist, wird dein Leben unter einem SCHUTZ sein, im Namen Jesu! Und dann im Vers 23: “Es stellten sich die Ammoniter und Moabiter gegen die Leute vom Gebirge Seir, um sie auszurotten und zu vertilgen. Und als sie die Leute vom Gebirge Seir alle aufgerieben hatten, kehrte sich einer gegen den andern, und sie wurden einander zum Verderben.” Deine Feinde kämpfen untereinander, während du singst! Deine Feinde werden sich untereinander ausrotten, während du singst! Wieviel von uns haben diesen Tag ihren Sieg bekommen? Ein Triumph in deiner Seele, in deinem Sinn, auf deinem Arbeitsplatz, in deiner Familie - du bist für Heldentaten geschaffen! Ihr seid für Heldentaten geschaffen!

Dann stehet auf, warum sollt ihr nicht aufstehen, ihr habt schon den Sieg! Fürchte dich NICHT, du hast schon einen Erfolg! Fürchte dich nicht, der Herr ist neben dir! Über alle deine PROBLEME sollst du sprechen: Preis den Herrn, Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - sie sind nicht mehr da! Über alle deine KRANKHEITEN sollst du sagen: Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - Sie sind nicht mehr da! Alle Niederlagen: Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - sie sind nicht mehr da! Jede Sorge, die deine Zeit verloren hat: Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - sie ist nicht mehr da! Jede Angst, die mich quälte: Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - sie ist nicht mehr da! Alle Sorgen, die einst deinen Sinn beunruhigten: Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - sie sind nicht mehr da! Die Kämpfe mit dem Feind, die das Herz peinigten: Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - ich bin frei davon! Alle Feinde, die gegen

mein Leben kämpften: Preis den Herrn, PREIS DEN HERRN! - ich habe sie besiegt! Ich habe überwunden, ich triumphiere, ich habe bewältigt, ich bin schon mehr als Sieger! Im Namen Jesu! Nichts kann dazu führen, dass ich durch die Prüfung falle. Die Versicherungen Gottes sind JA und AMEN in meinem Leben! Der Herr sorgt für mich. Deine und meine Feinde werden sich untereinander vernichten! Deine und meine Feinde werden sich selbst vernichten! Sich SELBST! Sie werden dich nicht antasten - sie dürfen dich nicht antasten! Dein ist der Sieg, dein ist der Triumph, dein ist der siegende Geist. Für dich kommt ein neuer Tag! Ein neuer Tag kommt für dich! Du wirst überwinden, du wirst überwinden, du hast schon überwunden! Einst hast du gesagt: Ich weiss nicht, was zu tun ist! - Aber du hast schon überwunden! Die Macht Gottes geht mit dir während dein ganzes Leben! Die Kraft Gottes wird mit dir während deinem ganzen Leben gehen! Die Autorität Gottes wird mit dir dein ganzes Leben gehen! Dieses Jahr ist für Heldentaten. Das Jahr ist für Siege. Das Jahr ist für Kraft. Das Jahr ist für Fortschritt Das Jahr ist für Wohlstand. Das Jahr ist zum Singen. Zum Singen von Zionsliedern... Die Prüfungen können kommen - zeige einfach deinen Glauben! Und dann werden die Zeugnisse und das grosse Erwar-ten kommen. Und du wirst wissen, dass du überwunden hast! Du hast schon überwunden! Du hast schon überwunden! Glaube an den Herrn und an die Versprechungen (Verheissungen) des Herrn - sie fallen nie durch. Glaube an Seine Propheten und du wirst einen Erfolg haben, deine Familie wird erfolgreich sein! In deiner Arbeit wird es dir gut gehen! In deinem Beruf wird es dir gut gehen! Wenn du an den Herrn glaubst, schaue nicht mit deinen natürlichen Augen, schaue nicht ringsum auf die Schwierigkeiten und Herausforderungen mit deinen natürlichen Augen... Schaue mit den Augen des Glaubens! Schaue mit den Augen des Glaubens!... Schaue mit den AUGEN des GLAUBENS! Und wenn der Kampf eintritt, singe dem Herrn ein Loblied! Und tue es so, als hättest du schon gesiegt - singe so fröhlich, als wüsstest du, dass du siegen wirst. Glaube an den Herrn! Die Gebirge werden verschoben! Die Probleme tauen! Die Krankheiten verlassen deinen Körper! Die Depression geht weg! Sie wird nie mehr da sein. Die Feinde werden dich nicht besiegen! Nein, nein! Auch nicht in deinem ganzen Leben! Die Macht der Dunkelheit wird dich niemals besiegen, auch nicht in deinem ganzen Leben! Lass dich von dem Problem lösen! LASS DICH LÖSEN! Du hast keine Probleme mehr - der Kampf ist nicht dein! Der Kampf ist nicht dein! Du bist mehr als Sieger und in dir ist der Geist des Siegers! Im Namen Jesu! Die Krankheiten sind weggegangen, die Depression ist weggegangen, die Leiden sind weggegangen... Die Angst ist weggegangen! Der Herr hat alle dunklen Kräfte gegen dich neutralisiert! EIN SIEG für dieses und kommendes Jahr!. Ein Triumph! Du bist mehr als Sieger! Der Herr des Gottes Heers marschiert

vor dir im ganzen Jahr. Dass du siegest, ist eine sichere Sache. Dass, du geheilt wirst, ist eine sichere Sache. Du bist erfolgreich - das auch ist eine sichere Sache Erfolg ist deins. Du bist ein Sieger. Glaube an den Herrn und du wirst dich festigen! Glaube an Seine Propheten und du wirst einen guten Erfolg haben! In diesem und kommendem Jahr ist dein Erfolg sicher! Dein Sieg ist sicher! Deine Heilung ist sicher. Deine Errettung ist sicher! Die Güte Gottes ist sicher.

Der Ausgang des Kampfes ist sicher! und du freust dich im Herrn! Du freust dich im Herrn! Weil es keine Zweifel und keine Angst gibt, dass alles sicher ist! Die Prüfung wird den Ausdruck deines Glaubens hervorrufen. Die Zeugnisse werden aber das Erwarten deines Glaubens erhöhen. Dann wird der Triumph die Heldentaten des Glaubens hervorbringen. Du hast es schon bekommen! Du hast es bekommen! freue dich einfach, im Herrn und preist den Namen des Herrn! Er ist da, der Sieg ist da! Die Heilung ist da! Der Triumph ist schon da! Du hast ihn schon! Es gibt keine Probleme mehr, es gibt keine Krankheiten mehr, es gibt keine Leiden mehr. Es gibt keine Angst vor den Feinden mehr... Der Sieg ist sicher.

Für weitere Hilfe nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

The Great Commission Evangelistic Ministries e.V.

Postfach 83 11 06

65913 Frankfurt am Main.

office@word-life.org

www.word-life.org